

**Stellungnahme**  
**des Interessenverbandes Unterhalt und Familienrecht**  
**ISUV e. V.**

**zum Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung des Gesetzes zur Einführung des Rechts auf Eheschließung für Personen gleichen Geschlechts**

**Ihr Aktenzeichen: I A 1 3460/11-5-11 88/2018**

Durch das zum 01. Oktober 2017 in Kraft getretene Eheöffnungsgesetz, wonach Paare gleichen Geschlechts die Ehe schließen und bereits bestehende Lebenspartnerschaften in Ehen umgewandelt werden, ergeben sich Gesetzeslücken und Anpassungserfordernisse, die es zu regeln gilt.

Wir begrüßen es daher sehr, dass die Anpassungen und Ergänzungen entsprechend der Vorgabe im Koalitionsvertrag zügig umgesetzt werden sollen, mit dem Ziel, dass „Menschen unabhängig von ihrer sexuellen Identität frei und sicher leben können – mit gleichen Rechten und Pflichten“.

Der Referentenentwurf enthält die erforderlichen Neuregelungen und Änderungen im Ehe- und Lebenspartnerschaftsrecht, im internationalen Privatrecht und im Personenstandsrecht umfassend und gewährleistet so best-

möglich das Erreichen der unter Punkt A. 3. Absatz des Referentenentwurfs genannten Ziele.

Änderungs- oder Ergänzungsvorschläge unterbreitet der Verband nicht.

Rechtsanwältin Katja Durach

Fachanwältin für Familienrecht

Fachanwältin für Steuerrecht

Bundesvorstandsmitglied für Rechtspolitik